



Pressemitteilung

Naturschutz / Ehrenamt

Ehrenamt im Wandel: Perspektiven für den Naturschutz

- **BfN-Präsidentin: Naturschutz muss gesellschaftliche Veränderungen bei der Ausgestaltung des Ehrenamts berücksichtigen und aktiv nutzen**
- **Schwerpunktausgabe der Fachzeitschrift „Natur und Landschaft“ erschienen**

Bonn, 06. März 2019: Die Gesellschaft wandelt sich – und damit auch das ehrenamtliche Engagement ihrer Bürgerinnen und Bürger. Wie haben sich Anforderungen und Rahmenbedingungen für das Ehrenamt im Naturschutz verändert? Und was folgt daraus für Konzepte und Handeln des Naturschutzes? Analysen dazu liefert die heute erscheinende Schwerpunktausgabe der Fachzeitschrift „Natur und Landschaft“. Laut Deutschem Freiwilligensurvey 2014 sind hierzulande 30,9 Millionen Menschen der Wohnbevölkerung ab 14 Jahren in den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen freiwillig engagiert. Neuere Studien belegen, dass die Bereitschaft, sich auch künftig zu engagieren, groß ist.

„Viele Aufgaben im Naturschutz sind ohne ehrenamtliches Engagement nicht zu bewältigen. Freiwillige betreuen Schutzgebiete, erfassen die Bestände von Tier- und Pflanzenarten, leisten praktische Naturschutzarbeit, begleiten politische Prozesse und sind in der Natur- und Umweltbildung aktiv“, sagt Prof. Beate Jessel, Präsidentin des Bundesamtes für Naturschutz (BfN), das die Fachzeitschrift herausgibt. „Um zukunftsfähig zu bleiben muss der Naturschutz auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren und diesen Wandel bei der Ausgestaltung ehrenamtlicher Tätigkeiten aktiv nutzen. Wie das konkret gelingen kann, wird in der neuen Ausgabe von ‚Natur und Landschaft‘ anhand verschiedener Beispiele und Blickwinkel erörtert.“

Neben neuen digitalen Medien und Technologien beeinflussen heute demografische Veränderungen, die Individualisierung und Pluralisierung der Gesellschaft sowie ein tiefgreifender Wandel in Lebensstilen und -gewohnheiten in der Arbeitswelt und in der Freizeitgestaltung das bürgerschaftliche Engagement. Vor diesem Hintergrund stellt sich die Frage nach der zukünftigen Ausgestaltung von ehrenamtlichen Tätigkeiten auch im Naturschutz.

„Wir benötigen zum einen mehr empirische Daten und Forschung zu den ehrenamtlich Engagierten im Naturschutz, insbesondere zu deren Motivation und Erwartungen. Zum anderen müssen das Ehrenamt und die Fachverbände stärker gefördert und unterstützt sowie ihre Leistungen stärker anerkannt werden“, betont Beate Jessel.

In der aktuellen Ausgabe von „Natur und Landschaft“ werden die gesellschaftlichen Veränderungen und neuen technischen Entwicklungen sowie die Ansprüche und Chancen, die sich daraus für ehrenamtliches Engagement ergeben, aus unterschiedlichen Perspektiven analysiert. Im Fokus stehen dabei die Motivation und Bereitschaft von Bürgerinnen und Bürgern, sich freiwillig im Naturschutz zu engagieren, der Einfluss digitaler Medien und Technologien auf die Ausgestaltung ihrer Tätigkeiten sowie Beispiele und Erfahrungsberichte zu verschiedenen Ansätzen des professionellen Managements ehrenamtlicher Aktivitäten. Darüber hin-

Pressesprecherin
Ruth Birkhölzer
Pressereferentin
Corinna Bertz

Bundesamt für Naturschutz
Konstantinstr. 110
53179 Bonn
Twitter: @BfN_de

Telefon 0228/84 91-4444
Telefax 0228/84 91-1039
E-Mail presse@bfn.de
Internet www.bfn.de

aus berichten Verbände und Freiwillige über die Erfolge und Herausforderungen des ehrenamtlichen Engagements.

Über die Zeitschrift

„[Natur und Landschaft](#)“ ist die älteste Fachzeitschrift für Naturschutz und Landschaftspflege im deutschsprachigen Raum, herausgegeben vom Bundesamt für Naturschutz (BfN). Die Monatszeitschrift richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, Fachbehörden, Gutachterinnen und Gutachter, Planungsbüros, Studierende, Verbandsangehörige, Politikerinnen und Politiker. Jede Ausgabe enthält begutachtete Original-Aufsätze von Fachautorinnen und -autoren zu aktuellen Themen aus Naturschutz und Landschaftspflege. Dazu erscheinen zahlreiche Kurzbeiträge und weitere Nachrichten in verschiedenen Rubriken. Außerdem gibt es in jedem Jahrgang [Schwerpunktausgaben](#) zu Themen von besonderem Interesse. Die Zeitschrift erscheint im Verlag W. Kohlhammer.

Bezug:

Einzelausgaben können

- als gedrucktes Heft beim Verlag W. Kohlhammer GmbH, Zeitschriftenauslieferung, 70549 Stuttgart, telefonisch 0711 7863-7280, per Fax 0711 7863-8430 oder per E-Mail vertrieb@kohlhammer.de zu einem Preis von € 8,35 innerhalb Deutschlands versandkostenfrei bestellt werden oder
- als [Screen-PDF-Datei zu einem Preis von € 7,40](#) beim Verlag W. Kohlhammer GmbH heruntergeladen werden. Bei einem Online-/Zusatz-Online-/Kombi-Abonnement ist der Zugang zur Screen-PDF-Datei enthalten.

Einzelartikel aus dieser Ausgabe können gegen eine geringe Gebühr ([€ 2,95/Artikel](#)) beim Verlag W. Kohlhammer GmbH als Screen-PDF-Datei heruntergeladen werden. Bei jedem Abonnement ist der kostenfreie Zugang zu den Screen-PDF-Dateien aller Fachartikel seit 2010 enthalten.

[Link zur Schwerpunktausgabe „Naturschutz und Ehrenamt“](#)

[Link zur Leseprobe](#)